Cassiopeia Bühne

Programme und Termine
September 2004 bis Februar 2005

THEATER FÜR KINDER

THEATER AM ABEND

LYRIK IM THEATER

THEATER Märchen

Martinsfeld 35
D – 50676 Köln
✆ (02 21) 9 37 87 87
www.cassiopeia-buehne.de

Cassiopeia Theater • Blick aufs Wesentliche

Cassiopeia Bühne
Martinsfeld 35
50676 Köln

Sehr geehrte Damen und Herren!
Liebe Theaterfreunde!

Der Blick zurück: Vor der Sommerpause erlebte „Max auf den Bäumen“ seine Uraufführung. Als von der öffentlichen Hand nicht unterstützte Fachspielstätte für Puppenspielkunst und Autorentheater freuen wir uns daher besonders, daß „Max auf den Bäumen“ für den diesjährigen „Kinder- und Jugendtheaterpreis“ nominiert ist.

In der vergangenen Spielzeit konnten Sie auf der Cassiopeia Bühne 21 Produktionen (13 Kinder- und 8 Abendprogramme) in 214 Aufführungen erleben. Neben acht Eigenproduktionen und einer Koproduktion standen zwölf Gastproduktionen, auf dem Spielplan, die etwa 45% der Aufführungen ausmachten. Zusätzlich konnten Sie uns auf 58 Tourneespielen erleben, dabei spielten wir auf Einladung von zwei internationalen Festivals in Österreich fünf Aufführungen mit drei verschiedenen Inszenierungen.

Blick nach vorn: Mit „Max auf den Bäumen“ sind wir zu den 10. Intern. Figurentheatertagen Brühl eingeladen. In Brühl werden wir auch das Buchprojekt „Kleines Wildpferd!“ (vgl. Seite 23) zur Taufe bringen.

Der Ihnen vorliegende Spielplan informiert Sie über 18 Inszenierungen mit insgesamt 97 Aufführungen und wir hoffen, Sie finden die Gelegenheit, sich die eine oder andere Arbeit anzusehen.

Zur vierten Kölner Theaternacht am 2. Oktober 2004 eröffnen wir die Ausstellung „Puppen, Masken & Objekte“ und spielen Auszüge aus drei Inszenierungen.

In eigener Sache bitten wir um Unterstützung: Mit Anzeigen in unserem Programmheft – oder unsere Theaterarbeit direkt, z. B. mit der Buchung eines Tourneespieles oder einer Aufführung auf der Cassiopeia Bühne.

Herzlich

(Claudia Hann & Udo Mierke)

Titelbild: Wolfgang Weimer
Rückseite: Udo Mierke

Terminübersicht	Seite	5-7
Theater für Kinder		
Du groß, ich klein	Seite	8
Der Froschkönig	Seite	8
Hase und Igel	Seite	9
Schneewittchen und die 7 Zwerge	Seite	9
Alarm im Bücherschrank	Seite	10
Max auf den Bäumen	Seite	11
Kleines Wildpferd!	Seite	12
Der Feuervogel	Seite	13
Das häßliche Entlein	Seite	14
Die Chinesische Nachtigall	Seite	15
Jorinde und Joringel	Seite	16
Theateraufführungen in Schulen	Seite	17
Theater am Abend		
Aymineh – Die Freiheit des Hirtenmädchens	Seite	18
Antigone. Tragödie von Sophokles	Seite	19
Lysistrata. Komödie von Aristophanes	Seite	20
Amor und Psyche	Seite	21
Dr. Johannes Faustus	Seite	22
Lyrik im Theater		
Ich habe die Uhr geputzt	Seite	22
Kleines Wildpferd! Cassiopeia TheaterVerlag	Seite	23
Repertoire möglicher Tourneespiele	Seite	24
Märchen am Abend		
Märchen voll Lust und Liebe	Seite	25
Das Märchen und der Kontrabaß	Seite	25
Fortbildung		
Werkschule Theater Pädgagogik	Seite	26
Workshop Puppenspiel	Seite	27
Für Autoren: Gedichte sprechen	Seite	27
Ihr Fest im Theater / Ferien im Hopfenhof	Seite	28
Eintrittspreise / Impressum	Seite	29
Anfahrt / Stadtplan	Seite	30

10. Internationale FigurenTheaterTage in Brühl

18 Jahre Das „andere" Theater
23.9.-10.10.'04

Do., 23.09. 18.00 Uhr — **Ausstellungseröffnung**
Kassenhalle der Kreissparkasse Köln, Zweigstelle Brühl, Markt 14
Figuren in Ton - Skulpturen-Ausstellung
aus dem Erwachsenen-Kunstkurs der *Kunst- und Musikschule der Stadt Brühl*

Do., 23.09. 19.30 Uhr — **Festival-Eröffnung**
Veranstaltungssaal der Stadt Brühl, Comesstr. 42, Max Ernst Museum
Das Weite Theater - ***Titanic oder der Hochmut des Lebens***

Nur für Kindereinrichtungen am Vormittag *
jeweils 10.00 Uhr, Galerie am Schloss, Schlossstraße 25

Fr., 24.09. *Das Weite Theater* - **Schneewittchen**

Mo., 27.09. *Poppentheater Damiet van Dalsum* - **Bubbelbabbelbos**

Mi., 29.09. *Burattini di Luciano Gottardi* - **Die Fee Morgana**

Mo., 04.10. *Figurentheater Tatyana Khodorenko* - **Jemelja und der Zauberfisch**

Mi., 06.10. *TAMTAM objektentheater* - **Kleiner Bär – Großer Held**

Do., 07.10. *Kobalt Figurentheater* - **Gänschen klein ging allein...**

Für Kinder am Nachmittag *
jeweils 15.00 Uhr, Galerie am Schloss, Schlossstraße 25

Die., 28.09. *Figurentheater Sack un' Pack* - **Rashid – der Perlenzähler des Padischahs**

Die., 05.10. *Cassiopeia Theater* - **Max auf den Bäumen**

Für Erwachsene am Nachmittag
jeweils 16.00 Uhr, Festsaal Haus Wetterstein, Kölnstraße 72-74

Mi., 29.09. *Firlefanz Theater mit Puppen* - **Der Freischütz** – historische Marionettenoper

Mi., 06.10. *Puppentheater Böhmel* - **Die Entführung aus dem Serail**

Für Erwachsene am Abend
jeweils 20.00 Uhr, Galerie am Schloss, Schlossstraße 25

Sa., 25.09. *Cordula Nossek* - **Was Rotkäppchen schon immer über Sex wissen wollte**

Mi., 29.09. *Theater Timeola (Foto)* - **Der Heuwagen**

Do., 30.09. *Tristans Kompagnons* - **Hänsel und Gretel**

Fr., 01.10. *Theater Handgemenge* - **Tristan und Isolde**

So., 03.10. *theater 1* - **Der Bär auf dem Försterball**

Mi., 06.10. *Kobalt Figurentheater* - **Der Barbier von Sevilla**

So., 10.10. *Puppentheater Gugelhupf* -**Plattschuss** - n.d. Volksoper 'Freischütz' v. Carl Maria v. Weber

*Beachten Sie bitte die Altersangaben bei den Stückbeschreibungen

Ausführliches Programmheft und Auskunft:
Stadt Brühl - Abt. Veranstaltungsmanagement
Melanie Schaffrath, Tel. 02232/792640

Stadt Brühl

Kreissparkasse Köln

September 2004

Cassiopeia Theater	Max auf den Bäumen	Di	14. Sept.	10^{00}
Cassiopeia Theater	Max auf den Bäumen	Mi	15. Sept.	10^{00}
Cassiopeia Theater	Amor & Psyche. Für Mann & Frau	Fr	17. Sept.	19^{30}
Cassiopeia Theater	Kleines Wildpferd!	Sa	18. Sept.	15^{00}
Lille Kartofler Figurentheater	Der Froschkönig	So	19. Sept.	15^{00}
Cassiopeia Theater	Kleines Wildpferd!	Di	21. Sept.	10^{00}
Ens Nicopoulos	Antigone. Tragödie v. Sophokles			19^{30}
Cassiopeia Theater	Aymineh – Die Freiheit ...	Fr	24. Sept.	19^{30}
Cassiopeia Theater	Max auf den Bäumen	Sa	25. Sept.	15^{00}
Cassiopeia Theater	Max auf den Bäumen	So	26. Sept.	15^{00}
Cassiopeia Theater	Max auf den Bäumen	Di	28. Sept.	10^{00}
Cassiopeia Theater	Aymineh – Die Freiheit ...	Mi	29. Sept.	19^{30}
Cassiopeia Theater	Aymineh – Die Freiheit ...	Do	30. Sept.	19^{30}

Oktober 2004

Cassiopeia Theater	Der Feuervogel	Sa	2. Okt.	15^{00}
4. Kölner Theaternacht				
Ausstellungseröffnung	Theater, Puppen & Objekte			20^{00}
Szenen aus	Der Feuervogel			20^{00}
Szenen aus	Aymineh – Die Freiheit ...			21^{30}
Szenen aus	Ich habe die Uhr geputzt. LYRIK			23^{00}
Cassiopeia Theater	Der Feuervogel	So	3. Okt.	15^{00}
Cassiopeia Theater	Der Feuervogel	Mi	6. Okt.	10^{00}
Ens. Nicopoulos	Antigone. Tragödie v. Sophokles			19^{30}
Cassiopeia Theater	Amor & Psyche. Für Mann & Frau	Fr	8. Okt.	19^{30}
Cassiopeia Theater	Kleines Wildpferd!	Sa	9. Okt.	15^{00}
Cassiopeia Theater	Kleines Wildpferd!	So	10. Okt.	15^{00}
Ens. Nicopoulos	Premiere: Lysistrata	Mi	13. Okt.	19^{30}
Ens. Nicopoulos	Lysistrata. Komödie v. Aristophanes	Fr	15. Okt.	19^{30}
Cassiopeia Theater	Das häßliche Entlein	Sa	16. Okt.	15^{00}
Ens. Nicopoulos	Lysistrata. Komödie v. Aristophanes			19^{30}
Cassiopeia Theater	Das häßliche Entlein	So	17. Okt.	15^{00}
Cassiopeia Theater	Die Chinesische Nachtigall	So	31. Okt.	15^{00}

November 2004

Cassiopeia Theater	Die Chinesische Nachtigall	Mo	1. Nov.	15^{00}
Figurentheater Künster	Du groß, ich klein	Di	2. Nov.	10^{00}
Figurentheater Künster	Du groß, ich klein	Mi	3. Nov.	10^{00}

Fortsetzung auf der nächsten Seite

November 2004 (Fortsetzung von der vorhergehenden Seite)

Do	4. Nov.	10^{00}	Alarm im Bücherschrank	Knubbelkrud
		19^{30}	Ich habe die Uhr geputzt	Cassiopeia Bühne
Fr	5. Nov.	10^{00}	Alarm im Bücherschrank	Knubbelkrud
		19^{30}	Märchen voll Lust und Liebe	Knubbelkrud
Sa	6. Nov.	15^{00}	Alarm im Bücherschrank	Knubbelkrud
		19^{30}	Märchen voll Lust und Liebe	Knubbelkrud
So	7. Nov.	15^{00}	Alarm im Bücherschrank	Knubbelkrud
Di	9. Nov.	10^{00}	Die Chinesische Nachtigall	Cassiopeia Theater
Mi	10. Nov.	10^{00}	Die Chinesische Nachtigall	Cassiopeia Theater
		19^{30}	Antigone. Tragödie v. Sophokles	Ens. Nicopoulos
Do	11. Nov.	19^{30}	Lysistrata. Komödie v. Aristophanes	Ens. Nicopoulos
Sa	13. Nov.	15^{00}	Jorinde und Joringel	Cassiopeia Theater
So	14. Nov.	15^{00}	Jorinde und Joringel	Cassiopeia Theater
Di	16. Nov.	10^{00}	Jorinde und Joringel	Cassiopeia Theater
Mi	17. Nov.	19^{30}	Dr. Johannes Faust	fundus. Dresden
Do	18. Nov.	10^{00}	Hase und Igel	fundus. Dresden
Fr	19. Nov.	15^{00}	Hase und Igel	fundus. Dresden
		19^{30}	Dr. Johannes Faust	fundus. Dresden
Sa	20. Nov.	15^{00}	Hase und Igel	fundus. Dresden
So	21. Nov.	15^{00}	Schneewittchen und die 7 Zwerge	fundus. Dresden
Mi	24. Nov.	10^{00}	Kleines Wildpferd!	Cassiopeia Theater
Fr	26. Nov.	19^{30}	Amor & Psyche. Für Mann & Frau	Cassiopeia Theater
Sa	27. Nov.	15^{00}	Kleines Wildpferd!	Cassiopeia Theater
So	28. Nov.	15^{00}	Kleines Wildpferd!	Cassiopeia Theater
Di	30. Nov.	10^{00}	Kleines Wildpferd!	Cassiopeia Theater

Dezember 2004

Mi	1. Dez.	10^{00}	Kleines Wildpferd!	Cassiopeia Theater
		19^{30}	Antigone. Tragödie v. Sophokles	Ens. Nicopoulos
Do	2. Dez.	19^{30}	Lysistrata. Komödie v. Aristophanes	Ens. Nicopoulos
Fr	3. Dez.	19^{30}	Lysistrata. Komödie v. Aristophanes	Ens. Nicopoulos
Sa	4. Dez.	15^{00}	Max auf den Bäumen	Cassiopeia Theater
So	5. Dez.	15^{00}	Max auf den Bäumen	Cassiopeia Theater
Di	7. Dez.	10^{00}	Max auf den Bäumen	Cassiopeia Theater
Mi	8. Dez.	19^{30}	Premiere: Märchen & Kontrabaß	Mostert & Jorzik
Fr	10. Dez.	19^{30}	Das Märchen & der Kontrabaß	Mostert & Jorzik
Sa	11. Dez.	15^{00}	Kleines Wildpferd!	Cassiopeia Theater
So	12. Dez.	15^{00}	Kleines Wildpferd!	Cassiopeia Theater

(Fortsetzung) Dezember 2004

Cassiopeia Theater	Kleines Wildpferd!	Di	14. Dez.	10^{00}
Cassiopeia Theater	Amor & Psyche. Für Mann & Frau.			19^{30}
Cassiopeia Theater	Aymineh – Die Freiheit ...	Fr	17. Dez.	19^{30}
Cassiopeia Theater	Jorinde und Joringel	Sa	18. Dez.	15^{00}
Cassiopeia Theater	Jorinde und Joringel	So	19. Dez.	15^{00}
Cassiopeia Theater	Jorinde und Joringel	Di	21. Dez.	10^{00}
Cassiopeia Theater	Kleines Wildpferd!	Mi	22. Dez.	10^{00}
Cassiopeia Bühne	Ich habe die Uhr geputzt	Do	23. Dez.	19^{30}
Cassiopeia Theater	Kleines Wildpferd!	So	26. Dez.	15^{00}

Januar 2005

Cassiopeia Theater	Kleines Wildpferd!	Sa	8. Jan.	15^{00}
Cassiopeia Theater	Kleines Wildpferd!	So	9. Jan.	15^{00}
Cassiopeia Theater	Kleines Wildpferd!	Di	11. Jan.	10^{00}
Cassiopeia Bühne	Ich habe die Uhr geputzt			19^{30}
Cassiopeia Theater	Amyineh – Die Freiheit ...	Mi	12. Jan.	19^{30}
Cassiopeia Theater	Das häßliche Entlein	Sa	15. Jan.	15^{00}
Cassiopeia Theater	Das häßliche Entlein	So	16. Jan.	15^{00}
Cassiopeia Theater	Das häßliche Entlein	Di	18. Jan.	10^{00}
Cassiopeia Theater	Das häßliche Entlein	Mi	19. Jan.	10^{00}
Ens. Nicopoulos	Antigone. Tragödie v. Sophokles			19^{30}
Ens. Nicopoulos	Lysistrata. Komödie v. Aristophanes	Do	20. Jan.	19^{30}
Ens. Nicopoulos	Lysistrata. Komödie v. Aristophanes	Fr	21. Jan.	19^{30}
Cassiopeia Theater	Der Feuervogel	Sa	22. Jan.	15^{00}
Cassiopeia Theater	Der Feuervogel	So	23. Jan.	15^{00}
Cassiopeia Theater	Der Feuervogel	Di	25. Jan.	10^{00}
Cassiopeia Theater	Amor & Psyche. Für Mann & Frau			19^{30}
Mostert & Jorzik	Das Märchen & der Kontrabaß	Fr	28. Jan.	19^{30}
Cassiopeia Theater	Max auf den Bäumen	Sa	29. Jan.	15^{00}
Cassiopeia Theater	Max auf den Bäumen	So	30. Jan.	15^{00}

Februar 2005

Cassiopeia Theater	Max auf den Bäumen	Di	1. Feb.	10^{00}
Cassiopeia Theater	Max auf den Bäumen	Mi	2. Feb.	10^{00}

THEATER AM ABEND — Theater am Abend

THEATER FÜR KINDER — Theater für Familien / Kinder

Aufführungen an Werktagen um 10:00 Uhr erfolgen nur mit Vorbestellung.
Änderungen sind nicht geplant, bleiben aber vorbehalten.

Du groß, *ich klein*

Figurentheater Manfred Künster

🕑 40 Min.,
keine Pause
Tischfigurenspiel für Familien mit Kindern
nicht unter 3½ Jahren
Empfohlen von 3½ bis 10 Jahren

Spiel: Manfred Künster

- Di, 2. 11. 10⁰⁰
- Mi, 3. 11. 10⁰⁰

Das mit dem Deutschen Kinderbuchpreis 1997 ausgezeichnete Buch von Grégoire Solotareff: „Du groß, ich klein“ erzählt die Geschichte vom großen selbstgefälligen Löwen, der von einem kleinen Elefanten so angerührt wird, daß er ihm all die Hilfe angedeihen läßt, bis dieser selbst groß und stark geworden ist.

Foto: Ensemble

Mit liebevoll nach der Buchvorlage gestalteten Tischfiguren kleidet Manfred Künster die Geschichte des Generationenwechsels in „so schlichte, aber schlüssige Bilder, daß schon Dreijährige damit etwas anfangen können.“ (Frankfurter Allgemeine Zeitung).

Frosch*könig*

Lille Kartofler Figurentheater

🕑 55 Min.,
keine Pause
Großfigurenspiel für Erwachsene & Kinder
nicht unter 4 Jahren
Empfohlen von 4 bis 10 Jahren

Figurenbau: M. Kuchta, M. Nienaber
Spiel: Matthias Kuchta

- So, 19. 9. 15⁰⁰

„Ach, wenn ich meine Kugel wieder hätte, da wollt’ ich alles darum geben, meine Kleider, meine Edelsteine, meine Perlen und was es auf der Welt nur wär’.“

Foto: Ensemble

Wie sie so klagte, steckte ein Frosch seinen Kopf aus dem Wasser und sprach: „Königstochter, was jammerst du so erbärmlich?“ „Ach, sagte sie, du garstiger Frosch, was kannst du mir helfen! Meine goldene Kugel ist mir in den Brunnen gefallen ...“
Das Puppenspiel folgt dem Märchen, wie es von den Brüdern Grimm überliefert worden ist.

Hase Igel

Zwei Igel laufen mit einem Hasen um die Wette. Aber nein, eigentlich laufen sie ja gar nicht. Sie verstecken sich nur geschickt und gewinnen so den Wettlauf.
Just in dem Moment, als das Igelpärchen einen Freudentanz des Sieges einlegt, kommt ein kleiner Zirkuswagen zum Feldrand. Aus ihm steigt der Direktor Gockelini, der steppende Hahn, gefolgt von Edmund, dem jonglierenden Fuchs auf dem Einrad. Auch die Drahtseilartistin Gockelina und Miss Pipsi, eine Maus in luftiger Höhe, zeigen akrobatische Kunstsstücke.

Foto: Ensemble

fundus
Das Museum auf Rädem

🕒 50 Min.,
keine Pause
Stab- und Fadenmarionettenspiel für Familien mit Kindern nicht unter 4 Jahren
Empfohlen von 4 bis 10 Jahren

Figurenbau: Jana Pogorielová, Anton Dusa
Spiel: Dr. Olaf Bernstengel

- Do, 18. 11. 10⁰⁰
- Fr, 19. 11. 10⁰⁰
- Sa, 20. 11. 15⁰⁰

Schneewittchen und die sieben Zwerge

„Spieglein, Spieglein an der Wand," befragt die Königin ihren Zauberspiegel: „wer ist die Schönste im ganzen Land?". „Ihr, Frau Königin," antwortet der Spiegel: „seid die Schönste hier, doch Schneewittchen ist tausendmal schöner als Ihr". Das mag die Königin nicht leiden und sucht daher nach Wegen, Schneewittchen aus der Welt zu schaffen. Einstweilen findet das getriebene Kind Unterschlupf im Bergwerk der sieben Zwerge. Aber auch hier ist es vor den Nachstellungen nicht sicher. Das fundus-Theater um Dr. Olaf Bernstengel spielt mit Stabmarionetten in der Kulisse des böhmischen Haustheaters.

Foto: Ensemble

fundus
Das Museum auf Rädem

🕒 50 Min.,
keine Pause
Stabmarionettenspiel für Familien mit Kindern nicht unter 4 Jahren
Empfohlen von 4½ bis 10 Jahren

Figurenbau: Jana Pogorielová, Anton Dusa
Spiel: Dr. Olaf Bernstengel

- So, 21. 11. 15⁰⁰

Alarm im Bücher-schrank

Knubbelkrud

🕒 50 Min.,
keine Pause

Foto: Ensemble

Ein Erzählspiel über das Lesen gespielt mit Handpuppen für Erwachsene & Kinder nicht unter 4 Jahren
Empfohlen von 4½ bis 10 Jahren

Spiel: Renate Groenewegen

- Do, 4. 11. 10^{00}
- Fr, 5. 11. 10^{00}
- Sa, 6. 11. 15^{00}
- So, 7. 11. 15^{00}

Die Geschichte „Alarm im Bücherschrank“ erzählt vom dicken Vater Krokodil und seinem pfiffigen Sohn, der gerne lesen möchte.
Vater Krokodil ist der Meinung, man müsse die Bücher zu diesem Zweck fressen ... – Das tut weder den Büchern noch dem alten Krokodil gut. Es gerät in tausend Nöte. Wie hilft ihm da der kleine Sohn?
Ein Spiel mit zwei Handpuppenkrokodilen, einem Bücherwurm, vielen Buchstaben und – nicht zu vergessen – dem Zauber-Z.
Nach Ihren erfolgreichen Aufführungen des Märchens „Die Schneekönigin“ in den letzten beiden Spielzeiten erleben wir Knubbelkrud diesmal mit einer ganz jungen Geschichte.
Mit feinem Gespür für die Bedürfnisse und Wünsche der jungen Theatergäste erzählt Knubbelkrud, die bekannte Märchenerzählerin aus Brankenburg, die Lese-Lern-Geschichte für Kinder im Vor- und Grundschulalter.

Max auf den Bäumen

Das Rätsel des eisernen Turmes

Nominiert für den Kölner Kinder- und Jugendtheaterpreis 2004

Ein musikalisches Zauberpuppenspiel aus dem Elfenreich für Kinder ab fünf Jahren, Elfen, große Leute und andere Kobolde.

„Zauberhaftes im Cassiopeia Theater.

Figurenstudie: Claudia Hann

Fast lebensgroß ist der kleine Junge, der so gern auf den Bäumen herumklettert. Dort findet er eines Tages eine Zaubernuß mit einem winzigen Buch. Doch weil er es nicht lesen kann, wirft er es achtlos weg. Die Chance für den Fürsten der Finsternis, der sich schon lange dieses Elfen-Schutzbuches bemächtigen will. Er beraubt die Hüterin des Buches, die Elfe Mimi, ihrer Flügel und verzaubert Max in einen Winzling. Gemeinsam machen sich die beiden auf den Weg, das Elfenbuch wieder zu beschaffen und den Fürsten der Finsternis von seinem Fluch des kalten Herzens zu erlösen - und zwar mit Hilfe schöner Klänge.“ (Kölnische Rundschau)

„Mit leichter Hand inszeniert.

Die ausgefeilte Lichtregie macht den kargen Bühnenraum zum Ort frei schwingender Fantasie, Hanns Musik ist elfenhaft leicht, tänzerisch munter, liedhaft sinnend. Zudem verfügt die Puppenspielerin über allerlei Stimm- und Tonlagen, um die Fülle der Großpuppen ins Leben zu rufen: vom Klecksteufel zum Heuschreck Herr Fröhlich, vom schnarrenden Kältefürsten zur melancholischen Elfenkönigin.

Udo Mierkes Regie überzeugt durch Einfallsreichtum und poetische Zwischentöne. Ein Märchenspiel voll Humor, in dem auch die Trauer des Abschiednehmens Platz hat.“ (Kölner Stadt-Anzeiger)

Cassiopeia Theater

55 Min., keine Pause

Musikmärchen von Claudia Hann mit Großfiguren für Erwachsene & Kinder nicht unter 4½ Jahren

Empfohlen von 5 bis 11 Jahren

Spiel: Claudia Hann

Text / Figurenbau: **C. Hann.** Musik: **C. Hann** aufgenommen im Tonstudio Feder von **N. Jorzik** Kontrabaß; **R. Mélik** Harfe, Geige; **B. Sawatzki** Flöten; **C. Hann** Klavier; **J. Mekel** Trommel; Kostüm: **R. Kleebank.** Produktionsassistenz: **W. Heinemann.** Licht: **U. Mierke.**

Regie: Udo Mierke

- Di, 14. 9. 10^{00}
- Mi, 15. 9. 10^{00}
- Sa, 25. 9. 15^{00}
- So, 26. 9. 15^{00}
- Di, 28. 9. 10^{00}
- Sa, 4. 12. 15^{00}
- So, 5. 12. 15^{00}
- Di, 7. 12. 10^{00}
- Sa, 29. 1. 15^{00}
- So, 30. 1. 15^{00}
- Di, 1. 2. 10^{00}
- Mi, 2. 2. 10^{00}

Kleines Wildpferd!

Cassiopeia Theater

55 Min.,
keine Pause
Musikmärchen mit Großfiguren für Erwachsene & Kinder
nicht unter 4½ Jahren
Empfohlen von 5 bis 11 Jahren
Spiel: Claudia Hann
Text: C. Hann. Figurenbau: C. Hann. Musik: C. Hann aufgenommen im Tonstudio Feder von I. Seyhan Piano, B. Sawatzki Flöte, U. Tiedemann Cello. Kostüm: R. Kleebank. Produktionsassistenz: B. Berger, W. Heinemann. Licht: U. Mierke.
Regie: Udo Mierke
Das Erfolgsstück der letzten Saison, jetzt auch im Abonnement 606 der Theatergemeinde Köln

- Sa, 18. 9. 15⁰⁰
- Di, 21. 9. 10⁰⁰
- Sa, 9. 10. 15⁰⁰
- So, 10. 10. 15⁰⁰
- Mi, 24. 11. 10⁰⁰
- Sa, 27. 11. 15⁰⁰
- So, 28. 11. 15⁰⁰
- Di, 30. 11. 10⁰⁰
- Mi, 1. 12. 10⁰⁰
- Sa, 11. 12. 15⁰⁰
- So, 12. 12. 15⁰⁰
- Mi, 22. 12. 10⁰⁰
- So, 26. 12. 15⁰⁰
- Sa, 8. 1. 15⁰⁰
- So, 9. 1. 15⁰⁰
- Di, 11. 1. 10⁰⁰

In der kleinen Stube einer kleinen Stadt, wenn die Kinder schlafen, erwachen die Spielsachen zu eigenem Leben.
In dieser Nacht kann Lille Paul nicht schlafen, denn er möchte ein Wildpferd kennenlernen und schaukelt sich aufs Fensterbrett, um Ausschau zu halten. Da schubst ihn der freche Kobold hinunter und das Pferdchen purzelt auf die Straße. Eine wundersame Reise mit großen und kleinen Erlebnissen beginnt.
„Poetisches Spiel für Kinder. Die großen Tier- und Menschenfiguren alleine sind schon das Eintrittsgeld wert. Udo Mierkes Inszenierung entwickelt sich flüssig mit ihrer stimmungsvollen Begleitmusik.“ (Kölnische Rundschau)

Foto: Wolfgang Weimer

Der Feuervogel

Cassiopeia Theater

🕒 50 Min., keine Pause

Foto: Dr. Christiane Rath

Musikmärchen nach zwei alten russischen Volksmärchen. Großfigurenspiel für Erwachsene & Kinder nicht unter 5 Jahren

Empfohlen von 5 bis 12 Jahren

Spiel: Claudia Hann
Text: C. Hann. Figurenbau & Bühnenbild: C. Hann. Musikarrangement: C. Hann eingespielt von A. Klauser Bajan, E. Klauser Piano & Querflöte, C. Hoerschelmann Harfe, C. Hann Keyboard. Licht: U. Mierke.

- So, 3. 10. 15^{00}
- Mi, 6. 10. 10^{00}
- Sa, 22. 1. 15^{00}
- So, 23. 1. 15^{00}
- Di, 25. 1. 10^{00}

Das Märchen erzählt die Geschichte von Iwan Zarewitsch, der auszieht, um seine Braut, die schöne Wassilissa, zu suchen. Vom Feuervogel erfährt er, daß sie von Kastschei versteinert wurde. Um sie für sich zu gewinnen, muß er das Ungeheuer besiegen. Doch zum Glück steht Iwan der kleine Feuervogel zur Seite.

„Sprechen, Singen, Tanzen, Bewegen, Spielen – Claudia Hann vom Kölner Cassiopeia Theater erweist sich in der Inszenierung vom ‚Feuervogel' als Multitalent. Mit Bravour gelingt es ihr, den vier Figuren durch Stimme und Gestik einen eigenen Charakter zu verleihen. Ihr Partner Udo Mierke ist für Regie und schöne Lichteffekte verantwortlich, die dem Stück glanzvolle Atmosphäre verleihen." (Die Glokke, Gütersloh)

Zeichnung: Claudia Hann

Das häßliche Entlein

Cassiopeia Theater

50 Min., keine Pause

Foto: Udo Mierke

Musikmärchen nach H. C. Andersen
Großfigurenspiel für Erwachsene & Kinder
nicht unter 5 Jahren
Empfohlen von 5 bis 12 Jahren

Spiel: Claudia Hann

Text: C. Hann, U. Mierke. Figurenbau & Bühnenbild: C. Hann. Musik: Last Affair & C. Hann aufgenommen im Tonstudio Feder von G. Doecke Holzbläser, N. Jorzik Kontrabass, H. Weitz Gitarre. Licht: U. Mierke.

Regie: Udo Mierke

- Sa, 16. 10. 15^{00}
- So, 17. 10. 15^{00}
- Sa, 15. 1. 15^{00}
- So, 16. 1. 15^{00}
- Di, 18. 1. 10^{00}
- Mi, 19. 1. 10^{00}

„Ich bin auch wer, ich kann auch was!“, macht sich „Das häßliche Entlein“ singend Mut. Mit sechs großen Tierfiguren, einer Tuchfigur und Wollpuppen spielt Claudia Hann die Geschichte vom Entlein, das aus dem Entenhof flieht, weil es so anders ist. Auf den verschiedenen Stationen seiner Wanderung durch die Welt lernt es die Schönheiten und Gefahren des Lebens im Wechsel der Jahreszeiten kennen und an ihnen zu wachsen.

„Von stimmungsvoller Musik begleitet spielte und sang Claudia Hann gleich sechs große Tierfiguren im Tiermärchen ‚Das häßliche Entlein‘. Das Cassiopeia Theater entführte Alt und Jung in die Märchenwelt von Andersen. Der Text, erfrischend umgedichtet von Claudia Hann und Regisseur Udo Mierke brachte die Zuschauer zum Lachen und Bangen.“ (Oberbergische Volkszeitung)

Foto: Udo Mierke

Die Chinesische Nachtigall

Cassiopeia Theater

50 Min., keine Pause

Foto: Udo Mierke

Musikmärchen nach H. C. Andersen
Großfigurenspiel für Erwachsene & Kinder nicht unter 6 Jahren
Empfohlen von 6 bis 12 Jahren

Spiel: Claudia Hann
Text: C. Hann. Figurenbau & Bühnenbild: C. Hann. Musik: B. Schauman, eingespielt von B. Sawatzki Flöte, B. Schaumann Schlagwerk, D. Kolvenbach Posaune, Th. Kolvenbach Keyboard. Licht: U. Mierke.
Regie: Anette Feldner-Steinmann

- So, 31. 10. 15^{00}
- Mo, 1. 11. 15^{00}
- Di, 9. 11. 10^{00}
- Mi, 10. 11. 10^{00}

„Triumph der Natürlichkeit – Hans Christian Andersen gelingt es, mit großer Raffinesse, das Wesen der Liebe in einer schwerelos erzählten Geschichte darzustellen. Graziös wie der Text kommt auch das Figurenspiel des Cassiopeia Theaters daher, das der ‚Nachtigall' gleichwohl ein eigenes Gesicht verleiht. Das Spiel von Claudia Hann verleiht den Puppen eine Aura, deren Intensität sich sofort überträgt; die eindrucksvolle Inszenierung verdichtet die Geschichte (...) und eröffnet neben ihren kunstvollen Bildern zugleich einen doppelten Boden für das erwachsene Publikum." (Kölnische Rundschau)

Foto: Claudia Hann

„Wenn das Cassiopeia Theater eine Geschichte von Hans Christian Andersen inszeniert, können die Zuschauer ein besonders einfühlsames Erlebnis erwarten." (Kölner Stadt-Anzeiger)

Jorinde + Joringel

Cassiopeia Theater

55 Min., keine Pause
Musikmärchen nach H. Jung Stilling / Grimm
Großfigurenspiel für Erwachsene & Kinder nicht unter 6 Jahren
Empfohlen von 6 bis 13 Jahren

Spiel: Claudia Hann
Text: C. Hann, U. Mierke. Figurenbau & Bühnenbild: C. Hann. Musik: Last Affair & C. Hann, eingespielt im Tonstudio Feder von G. Doecke Holzbläser, N. Jorzik Kontrabass, R. Meusebach Gitarre, B. Sawatzki Flöte. Licht: U. Mierke.
Regie: Udo Mierke

- Sa, 13. 11. 15⁰⁰
- So, 14. 11. 15⁰⁰
- Di, 16. 11. 10⁰⁰
- Sa, 18. 12. 15⁰⁰
- So, 19. 12. 15⁰⁰
- Di, 21. 12. 10⁰⁰

Foto: Wolfgang Weimer

In stimmungsvollen Bildern spielt das Cassiopeia Theater die poetische Geschichte eines Paares am Wendepunkt zwischen Verliebtheit und Reife.

„Leise Musik ist zu hören. Im Cassiopeia Theater beginnt eine ungewöhnliche Aufführung. Es ist die Geschichte von Jorinde und Joringel, die dem Schloß der Erzzauberin zu nahe kommen. Taten- und bewegungslos muß Joringel zusehen, wie seine geliebte Jorinde von der Zauberin entführt wird. Nur mit dem Optimismus des kleinen, verfressenen Buchentrolls gelingt es Joringel, den Lebensmut zurückzuerlangen.“ (Kölnische Rundschau).

„Wirklich sehenswert war die Aufführung des Cassiopeia Theater. Mit lebensgroßen Puppen wurde das Märchen in einer atemberaubenden Aufführung gezeigt. Lichtakzente und eingängige Musik unterlegten die Anmut der Verliebten eindrucksvoll und ließen die Erzzauberin lebendig werden.“ (Märkische Allgemeine)

Foto: Claudia Hann

Preisreduzierte Tourneespielangebote für Schulen

Max auf den Bäumen	Sep., Okt., Nov. 2004
Kleines Wildpferd!	Dez. 2004 / Jan. 2005
Das häßliche Entlein	Feb., März 2005
Die Chinesische Nachtigall	April, Mai 2005
Jorinde und Joringel	Juni, Juli 2005

Preisreduzierte Angebotsspiele: Warum?

Bevor wir mit unserem Tourneetheater zu Ihnen kommen, muß die jeweilige Inszenierung und die erforderliche Technik aus dem Theaterfundus in den Tourneebus umgeladen werden; und natürlich nach unserem Auftritt bei Ihnen auch wieder ausgeladen und gelagert werden. Wenn Sie sich bei Ihrer Buchung für eines der Angebotsspiele entscheiden, vereinfacht dies bei uns einerseits die Tourneeplanungslogistik und führt überdies zur Einsparung von Zeit- und Personalkosten – unter anderem für die vorgenannten Arbeiten. Diese Ersparnis können wir an Sie weitergeben.

Sollten Sie eine andere Inszenierung als das jeweilige Angebotsspiel (aktuelles Repertoire siehe Seite 24) wünschen, so führen wir gerne für Sie unsere Inszenierungen zum aktuellen Listenpreis auf.

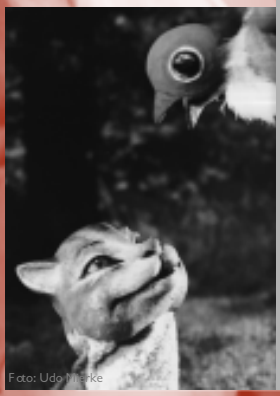


Foto: Udo Mierke

Lassen Sie sich beraten: Frau Hann oder Herr Mierke stehen Ihnen unter der Rufnummer (02 21) 9 37 87 89 gerne zur Verfügung.

Aymineh
Die **Freiheit** des **Hirtenmädchens**

„Ich trage keinen Schleier,
nicht einen und nicht vierzig!“

Cassiopeia Theater

70 Min.,
keine Pause
Ein Spiel mit 12 Stelen

Spiel: Claudia Hann
Text: C. Hann. Dramaturgie: U. Mierke. Figurenbau: C. Hann. Bühne: C. Hann / U. Mierke. Musik: Ossjan et al. Kostüm: R. Kleebank. Licht: U. Mierke.
Regie: Udo Mierke

- Fr, 24. 9. 19^{30}
- Mi, 29. 9. 19^{30}
- Do, 30. 9. 19^{30}
- Fr, 17. 12. 19^{30}
- Mi, 12. 1. 19^{30}

Ein Spiel mit Stelen nach der anatolischen Hirtenerzählung Elsa Sophia von Kamphoeveners.

Das Hirtenmädchen Aymineh lebt unverschleiert und frei im Karstgebirge, bis es auf den Herdenführer Osman trifft. Dieser – im Glauben einen Knaben vor sich zu haben – bittet es, seinen von harten Schuppen umschlossenen Sohn zu erlösen. Zwei Welten, die der Konvention und die der Freiheit, treffen aufeinander. Aus unserem Gästebuch: „Aymineh ist tief beeindruckend - der Atem stockt, die Seele leidet mit.“ „Sehr viele magische Momente, obwohl es erst sehr abstrakt wirkt. Sehr inspirierend!“.

Foto: Wolfgang Weimer

„Die Inszenierung entwickelt sich aus einem subtilen Spiel mit Distanz und Nähe. Claudia Hann agiert sowohl als distanzierte Erzählerin als auch in der Rolle der mitfühlenden Akteurin, die den Zauber des Märchens emotional trägt. Sie zeigt, daß Erzählen seinen Ausdruck auch darin findet, wie ein Geflecht von Figuren im Raum seine wechselnden Positionen einnimmt. Das gelingt so faszinierend, daß die Inszenierung von ‚Aymineh‘ zu einer vorbildlichen Lehrstunde für Dramaturgen dienen könnte.“ (Kölnische Rundschau).

Foto (2): Udo Mierke

Foto: Udo Mierke

ANTIGONE
Tragödie von Sophokles

Was zählt mehr – das verkündete Gesetz des Staates oder das ungeschriebene Gesetz der Ehre? Diese fortwährende Frage ist im antiken „Mythos von Kreon und Antigone nicht mehr und nicht weniger als die Geschichte einer zweifachen, jeweils tragisch endenen Auflehnung. Das in spannender Weise herausgearbeitet zu haben, ist die Leistung von Regie und Ensemble. In seiner Inszenierung der ‚Antigone' von Sophokles begnügt sich Christos Nicopoulos mit drei Darstellern und greift damit auf antike Spielpraxis zurück. Während jedoch im alten Griechenland Masken dazu dienten, die Vielzahl der darzustellenden Figuren zu charakterisieren, benutzt Nicopoulos weiße Schals." (Kölnische Rundschau) .

Foto: Ensemble

„Die aufgelockerte Übersetzung tut der Ursprünglichkeit des Stückes keinen Abbruch. Vielmehr erschließt sich die Möglichkeit, den Inhalt des Stückes in seiner puristischen Ausführung klar deuten. Dadurch wird gerade dem jüngeren Publikum die Möglichkeit gegeben, antike Sichtweisen in die Moderne umzusetzen, ohne das eine grelle, moderne Inszenierung vonnöten wäre. Überzeugend verkörpern die Darsteller in den unterschiedlichen Konstellationen des Zusammenspiels die einzelnen Charaktere jeweils perfekt." (Insider)

Foto: Simone Pongs

Ensemble Nicopoulos

85 Min., keine Pause

Ein klassisches Spiel.

Spiel: Sabiullah Anwar, Waldemar Hooge, Andreas Strigl

Text: Sophokles. Übersetzt von Chr. Nicopoulos, A. Rempel

Regie: Christos Nicopoulos

- Di, 21. 9. 19^{30}
- Mi, 6. 10. 19^{30}
- Mi, 10. 11. 19^{30}
- Mi, 1. 12. 19^{30}
- Mi, 19. 1. 19^{30}

LYSISTRATA
Komödie von Aristophanes

Ensemble Nicopoulos

90 Min., eine Pause

Spiel: Alexej Boris, Charles Garcia

Text & Dramaturgie: Astrid Rempel, Christos Nicopoulos

Regie: Christos Nicopoulos

Aufgenommen in das Abonnement 072 (Komödie) der Theatergemeinde Köln

Premiere
13. Oktober 2004

- Mi, 13. 10. 19[30]
- Fr, 15. 10. 19[30]
- Sa, 16. 10. 19[30]
- Do, 11. 11. 19[30]
- Do, 2. 12. 19[30]
- Fr, 3. 12. 19[30]
- Do, 20. 1. 19[30]
- Fr, 21. 1. 19[30]

Lysistrata.
Komödie von Aristophanes

In das Deutsche übertragen
von A. Rempel u. Chr. Nicopoulos

Mit der Inszenierung der Komödie „Lysistrata“ – mit der sich der Komödiendichter Aristophanes 411 v.Chr. gegen den Peleponnesischen Krieg wandte – setzt das Ensemble Nicopoulos die sprachliche Übertragung und Inszenierungsarbeit klassischer Stoffe fort.
Am Fuße der Akropolis verlangt Lysistrata von den Frauen, sich ihren Männern bis zum Ende des Krieges zu verweigern und damit den männlich-kriegerischen Unverstand zu bändigen. Sie besetzt mit ihren Frauen die Burg und verweigert den belagernden Männern die Herausgabe des Staatsschatzes. Nur mit Mühe allerdings kann sie ihre Anhängerinnen abhalten sich zu ihren Männern und Liebhabern zurückzustehlen.
Die Rollen werden – wie auch in der seit Jahren erfolgreich auf der Cassiopeia Bühne aufgeführten Inszenierung der sophokleischen Antigone – mit Männern besetzt.

AMOR & PSYCHE

EIN SPIEL MIT MASKEN FÜR MANN UND FRAU

Cassiopeia Theater

85 Min., keine Pause

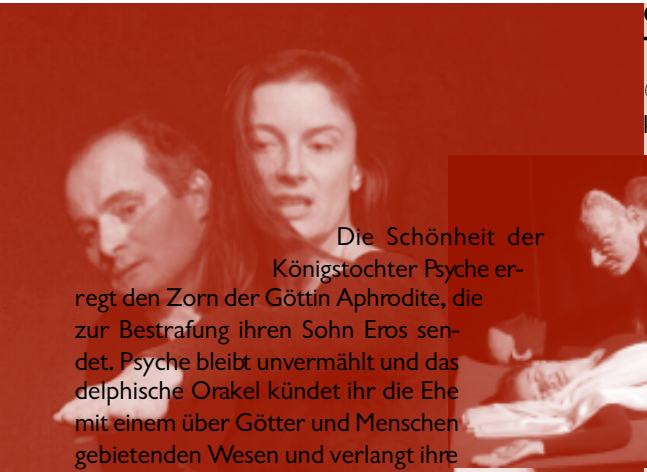


Foto: Wolfgang Weimer

Die Schönheit der Königstochter Psyche erregt den Zorn der Göttin Aphrodite, die zur Bestrafung ihren Sohn Eros sendet. Psyche bleibt unvermählt und das delphische Orakel kündet ihr die Ehe mit einem über Götter und Menschen gebietenden Wesen und verlangt ihre Aussetzung auf einem Felsen. Eros läßt Psyche zu sich holen und teilt ihr Brautlager. „Als sich Amor in sie verliebt, wird das Glück der beiden durch die boshaften Einflüsterungen von Psyches Schwestern vereitelt, die Amor als Monster verunglimpfen und Psyche überreden, ihn während des Schlafs zu töten. Claudia Hann und Waldemar Hooge zeigen das Märchen als stilisiertes Maskenspiel. Sie tragen die Masken nicht auf dem Gesicht, sondern führen sie mit der Hand vor dem Körper, so daß die Masken wie autonome Subjekte im Raum agieren.

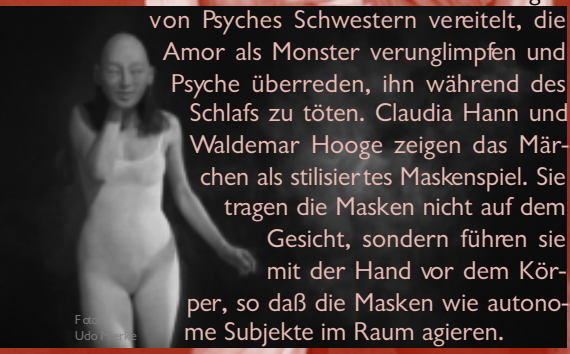


Foto: Udo Mierke

Subtile Untertöne enthält die Geschichte in jenen Momenten, in denen sich zwischen Masken und Körpern ein Zwiegespräch entwickelt. Die Masken werden wie unabhängige Objekte im Raum geführt: statt zwei scheint es vier Darsteller zu geben. So wird psychische Reifung zum Thema, das aus der Vorlage sinnvoll herauswächst.“ (Köln. Rundschau).

Foto: Wolfgang Weimer

Ein Spiel mit Masken für zwei Spieler nach Lucius Apuleius

Spiel: Claudia Hann
Waldemar Hooge
Text: C. Hann. Dramaturgie: U. Mierke.
Maskenbau: C. Hann. Bühne: U. Mierke.
Musikberatung: B. Sawatzki. Licht: U. Mierke.
Regie: Udo Mierke

Aufgenommen in das Abonnement 003 „Theater Modern“ der Theatergemeinde Köln

- Fr, 17. 9. 19^{30}
- Fr, 8. 10. 19^{30}
- Fr, 26. 11. 19^{30}
- Di, 14. 12. 19^{30}
- Mi, 26. 1. 19^{30}

Dr. Johannes Faust — Für Jugendliche und Erwachsene

Ich habe die Uhr geputzt — Für Erwachsene (nicht unter 12 Jahren)

fundus

Das Museum auf Rädem

85 Min.,
eine Pause
Stabmarionettenspiel
für Jugendliche und Erwachsene
(empfohlen ab 12 Jahren)

Figurenbau: Jana Pogorielová, Anton Dusa
Spiel: Dr. Olaf Bernstengel

- M, 17. 11. 19[30]
- Fr, 19. 11. 19[30]

Das fundus-Theater Dresden spielt die Geschichte des Dr. Faust, der dem Teufel seine Seele verkauft, mit Stabmarionetten in dem Bühnenraum eines Böhmischen Haustheaters. In der historischen Aufführungspraxis, in der das „fundus-Theater“ auf tschechische Quellen des 18. Jahrhunderts zurückgreift, finden sich auch Charaktere wie der Pimprle, der gegen Ende der Aufführung den Ehrentitel des tschechischen Kaspárek erhält. Den volksnahen Quellen des Faust-Stoffes verpflichtet ist diese Inszenierung von Dr. phil. Bernstengel: „Er zeigt ein äußerst sehenswertes Puppenspiel. Das Ende ist bedenkenswert.“ (Sächsische Zeitung).

Foto: Steffen Unger

W. Heinemann & Cassiopeia Theater

Eine Stunde,
keine Pause
Inszenierte Lyrik
von und mit der Autorin Wilhelmina Heinemann

Spiel: W. Heinemann
Text: W. Heinemann. Dramaturgie: U. Mierke. Produktionsassistenz: C. Hann.
Licht: U. Mierke.
Regie: Udo Mierke

- Do, 4. 11. 19[30]
- Do, 23. 12. 19[30]
- Di, 11. 1. 19[30]

Lyrik in ein theatrales Konzept zu verweben und damit über ihre ursprüngliche Bedeutsamkeit hinaus zu begreifen, ist Anliegen des Projektes „Lyrik im Theater“. Fernab der Autorenlesung ist die authentische Literaturdarstellung im Rahmen des Theaters und seiner Mittel das Ziel der Inszenierung.

Foto: Udo Mierke

„Ein gewagtes Unternehmen, wenn sich Lyrik nicht mehr direkt gegenüber den Zuhörern behaupten muß. In den besten Momenten dieses Bühnenexperiments klingen die von Wilhelmina Heinemann vorgetragenen Texte wie ein konzentriertes Lauschen. Geräusche erweisen sich dann als eine sinnliche Verlängerung des Wortklangs.“ (Kölnische Rundschau)

Kleines Wildpferd!

Das Kinderbuch zum Theaterstück von Claudia Hann

„Kleines Wildpferd!“
von Claudia Hann

Taschenbuch
mit zahlreichen Abbildungen. Linolschnitte von Hanna Bonnekoh
Umfang, ca. 120 Seiten.

Der Inhalt des Buches folgt dem Theaterstück „Kleines Wildpferd!“ (vgl. Seite 12).

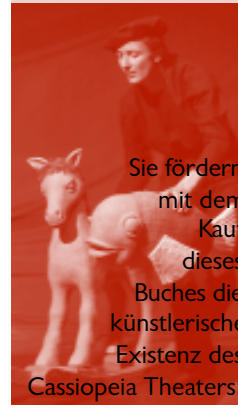
Subskriptionspreis

8,70 € bei Bestellung bis 9. September 2004 (danach 11,70 €).
Lieferung erfolgt in der Reihenfolge des Bestelleinganges ab Oktober 2004. Der Buchhandelsstart ist der 13. Oktober 2004.

Die Buchvorstellung erfolgt am
Dienstag, 12. Oktober 2004, um 16:00 Uhr,
in der „Galerie am Schloß“, Brühl / Rheinland
im Anschluß die dortige Aufführung von
„Kleines Wildpferd!“ um 15:00 Uhr.

Zur Subskription senden Sie uns bitte eine Postkarte oder einen Brief mit folgenden Angaben: Stichwort: Subskription „Kleines Wildpferd!“ Name, Vorname · Straße und Hausnummer · Postleitzahl und Ort · Datum und Unterschrift · Bitte vermerken Sie die gewünschte Zahlungsart (Vorkasse oder Nachnahme) · Anzahl der gewünschten Bücher und deren Gesamtpreis. Ein Bestellformular liegt im Internet bereit unter www.cassiopeia-buehne.de.

Cassiopeia TheaterVerlag
Martinsfeld 35
50676 Köln



Wenn Sie mögen, kommt das Cassiopeia Theater zu Ihnen!

Jederzeit spielen können wir für Sie folgende Inszenierungen.

- Kleines Wildpferd!
- Max auf den Bäumen
- Peter und der Wolf
- Der Feuervogel
- Das häßliche Entlein
- Die Chinesische Nachtigall
- Jorinde und Joringel
- Antigone. Tragödie von Sophokles
- Judas. Frei nach Walter Jens
- Aymineh – Die Freiheit des Hirtenmädchens
- Amor und Psyche. Ein Spiel mit Masken für Mann und Frau
- Ich habe die Uhr geputzt. Inszenierte Lyrik

& Sonderprogramme auf Anfrage

Neben der künstlerisch anspruchsvollen Darstellung und dem hervorragenden Puppenbau verhilft die langjährige Tournee-Erfahrung an unterschiedlichen Spielorten im gesamten deutschen Sprachraum, jede einzelne Aufführung für den Besucher zum unverwechselbaren Erlebnis werden zu lassen; sei es in der Schule, im Kultur-, Bildungs- oder Seniorenzentrum, in großen oder kleinen Theaterhäusern, bei ausgewählten Firmenveranstaltungen oder im Rahmen internationaler Festivals.

Seit 1989 spielt das Cassiopeia Theater seine poetischen Märchen mit Großfiguren und Schauspielinszenierugnen als Tourneetheater. Aus dieser Tradition heraus werden alle Inszenierungen bereits in ihrer ersten Planung für die Aufführung an unterschiedlichen Spielorten konzipiert.

Sie planen eine besondere Veranstaltung für Ihre Gäste oder Kunden und suchen die Unterstützung durch künstlerisch hochwertige Inszenierungen oder Konzepte, die Ihren Gästen das Kleinod positiver Erinnerung an den gemeinsamen Tag bewahren? Fragen Sie uns!

Märchen voll Lust & Liebe

Ein amüsanter und bisweilen nachdenklicher Abend, der die Liebhaber des Märchens zum lauten Lachen und leisen Schmunzeln bringt. Renate Groenewegen, die Märchenerzählerin der Prignitz, trägt ihre aus aller Herren Länder mitgebrachten Märchen in freier Rede mit der Unterstützung ihrer beiden Konzertinas vor.

Foto: Ensemble

Ein bunter Reigen von Märchen erzählt nicht nur über die Liebe aus den Zeiten der Schöpfung („Eva und die Schlange“) sondern erklärt uns die „Die Liebe im Apfelbaum“, die „Erfindung des Turban“ und auch wie „Die Burgfrau zum Narren“ kam. Neben zauberhaften Geschichten („Die Nixe vom Schwielow“), erklingen Adapationen von Liebesliedern des schwedischen Lyrikers Carl Michael Bellmann (18. Jahrhundert), die er zum Beispiel in „Fredmans Episteln“ der „Ulla Winblad“ widmete.

Knubbelkrud

95 Min,
eine Pause
Märchenabend
mit der Märchenerzählerin Renate Groenewegen

- Fr, 5. 11. 19[30]
- Sa, 6. 11. 19[30]

Das Basilikummädchen – orientalische Märchen. Mit Marilene Mostert, Märchenerzähelrin, und Norbert Jorzik, Solo-Kontrabassist, haben sich zwei Künstler gefunden, die den uralten Klang des Märchens mit dem des klassischen und Jazz-Kontrabasses verknüpfen. Das Programm erzählt verschiedene Märchen aus dem Orient: „Das Basilikummädchen“, „König Hamed und das Mädchen das keine Furcht kannte“, „Kamala und die 7 Räuber“.

Foto: Ensemble

Marilene Mostert leitete 30 Jahren eine Kindereinrichtung und lies sich dann zur Märchenerzählerin ausbilden. Norbert Jorzik studierte Orchester- und Solokontrabaß und gastierte mit seinem Ensemble Last Affair in Europa, Asien und Afrika auf Einladung des Goethe-Institutes.

Das Märchen und der Kontrabaß

Mostert & Jorzik

85 Min.,
eine Pause
Märchenabend
mit Marilene Mostert und Norbert Jorzik.

Premiere
8. Dezember ’04

- Mi, 8. 12. 19[30]
- Fr, 10. 12. 19[30]
- Sa, 28. 1. 19[30]

Werkschule Theater Pädagogik Rheinland e.V

Mit den bekannten Theatermachern und Pädagogen **Sophie Starke**, **Markus Eckstein**, **Pia Kaule**, **Marius Belise**, **Inge Münzner** und **Marlene Schaffrath** (Verwaltung) bietet die Werkschule Aus- und Fortbildungen zum Theaterpädagogen sowie Workshops, Fortbildungen für Multiplikatoren, kunstübergreifende Projekte und Events an. Ziel ist es, für die vielschichtige und komplexe theaterpädagogische Aktion umfassend zu befähigen, künstlerisch-ästhetische, pädgogisch-didaktische und werktechnische Kompetenzen im Hinblick auf eigene Inszenierung und Projektanleitung zu bilden. **Die Ausbildungsgänge folgen den Rahmenrichtlinien des Bundesverbandes Theaterpädagogik.**

Berufsbegleitende Fortbildung Theaterpädagogik.

Für Personen mit pädagogischer, psychologischer oder künstlerischer Ausbildung. Kosten monatl.: 153,00 €. Kurszeiten: 128 Abende, 1 x wöchentlich werktags 18^{30} - 21^{30} Uhr sowie an 25 Wochenenden Sa./So. 10^{00} - 17^{00} Uhr.

Kurs Köln — Ort: Cassiopeia Bühne Köln
Start: 4. November 2004 — Ende: November 2007

Kurs Bonn — Ort: Brotfabrik Bonn
Start: 8. November 2004 — Ende: November 2007

Workshops auf der Cassiopeia Bühne

Tanz

Alltagsbewegungen finden Ausdruck mit Mitteln des Tanzes. Durch die strukturierte Improvisation als Arbeitsgrundlage, unterstützt durch Musik und Rhythmen, werden natürliche Bewegungsfähigkeiten trainiert und gewohnte Bewegungsmuster variiert und gestaltet.

Kurszeiten: Mo, 18. bis Mi, 20. Oktober 2004, 10 - 17 h, 24 U-Std.
Dozent: Marius Belise — 204,00 €

Regie

Ausgewählte Literatur und Alltagsgeschichten sind Ausgangspunkt für Schauspielerfahrung und das Kennenlernen der unterschiedlichsten Aufgaben im Regiebereich. Arbeitsprinzipien zwischen Regisseur und Darsteller werden erprobt.

Kurszeiten: Mo, 25. bis Mi, 27. Oktober 2004, 10 - 17 h, 24 U-Std.
Dozentin: Sophie Starke — 204,00 €

Klang und Rhythmus in der Alltagswelt

Im Rhythmus mit Sprache und Alltagsgegenständen entwickelt sich szenisches Spiel. Ausgehend von rhythmisch-stimmlicher Körperarbeit werden über Improvisationen szenische Gestaltungsansätze aufgezeigt und ausprobiert.

Kurszeiten: 29. bis 31. Oktober 2004, Fr., 10 - 17 h, Sa., 10-17 h, So., 10-16:15 h, 20 U-Std.
Dozentin: Pia Kaule — 170,00 €

Information und Anmeldung

Werkschule Theater Pädagogik Rheinland e.V.
Hauffstraße 21 · 50825 Köln · ✆ (0221) 553784 🖷 5506550
Internet: www.werkschule-theaterpädagogik.de • eMail: wtprheinland@gmx.de

Workshop I
Mit Puppen spielen

Puppenspielübungen als Grundlage des Figurenspieles.

Hilfreiches zum Spiel mit Puppen, Figuren, Objekten mit dem künstlerischen Leiter der Fachspielstätte für zeitgenössisches Figurentheater.
Gerne senden wir Ihnen unsere Informationsmaterialien.
Workshop I: 28. und 29. 12. 2004
Fragen Sie einfach im Theater nach.

Workshop II
Gedichte sprechen

Schriftsteller kennen das Problem: Der Text ist geschrieben und entwickelt beim Lesen seine gesamte Fülle. Dann aber kommt der Moment, wo – zum Beispiel in Lesungen – das geschriebene Wort zur Tat wird und sich als Klang im Raum artikulieren soll.
Texte, insbesondere Lyrik, nicht zu deklamieren, sondern in ihrem Gehalt lebendig werden zu lassen, ist Ziel der Arbeit.
In der Betreuung durch Udo Mierke, dem künstlerischen Leiter der Cassiopeia Bühne, erhalten Sie Hilfen, um sich und ihre Texte zum Beispiel in Lesungen überzeugend darzustellen.

Weitere Informationen über Termine und Kosten entnehmen Sie bitte unseren Angeboten im Internet oder fragen Sie bitte im Theater nach.

Einzelstunden nach Absprache

Cassiopeia Theater • Blick aufs Wesentliche

Freiheit für die Seele!

Die Cassiopeia Bühne wird zur Feststätte für Sie und ihre Gäste

Schenken Sie Ihren Gästen ein unvergeßliches Erlebnis mit einem Abend im Theater voller Poesie, Phantasie und künstlerischer Anregung.

Die Cassiopeia Bühne ist die private Kammerspielstätte mit dem Flair des von Künstlern liebevoll gepflegten Theaters. Sie lädt ihre Gäste ein zum Verweilen und anregenden Gespräch. Gerne helfen wir Ihnen bei der Durchführung Ihres Festes in unserem Haus. Nach der Aufführung eines unserer Theaterprogramme Ihrer Wahl können wir für Sie und Ihre Gäste ein Gastmahl bereiten lassen.
Die flinken Hände unseres freundlichen Personals sorgen dafür, daß sich Ihre Gäste wohl fühlen und es ihnen an nichts mangelt.
Wir freuen uns, wenn Sie uns mit Ihren Wünschen ansprechen und wir Ihnen bei der Verwirklichung eines besonderen Abends helfen dürfen.

Unsere Ferienwohnung in der Brandenburgischen Elbtalaue!

Unweit der Elbe ziehen Großvögel wie Störche, Kraniche, Rote Milane und bisweilen Adler durch die Weite des blauen Himmels. Im ehemaligen innerdeutschen Grenzgebiet hat sich die Natur in der Elbtalaue ein Reservoir geschaffen, das von den Vereinten Nationen als Biosphärenreservat zur Schutzzone ausgerufen wurde.
Das Team des Cassiopeia Theaters arbeitet hier in seinem Atelier in Lanz während der spielfreien Zeiten an den Theaterstücken und wird dabei stets aufs Neue von den Ereignissen der Natur inspiriert. Wenn Sie einen Ort suchen, in dem die „kleinen“ Dinge der Natur wieder Bedeutung erlangen, dann sind Sie in dieser von der strahlenden Weite des Himmels gepägten Landschaft gut aufgehoben. Hinter dem alten Hopfenhof am Lanzer Dorfanger erstrekken sich weitreichende Felder bis zur Elbe. Und wenn Sie von Ihren (Rad)-Wanderungen durch die Auenlandschaft oder den Wald zurückkehren, erwartet Sie in den kalten Jahreszeiten die kuschelige Wärme des mit Holz betriebenen Kachelofens (zusätzlich zur Elektroheizung). Im Sommer lädt das Flüßchen Löcknitz zum Baden ein oder zur Kanufahrt.

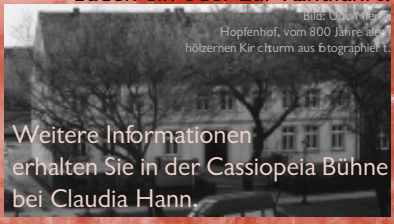


Bild: Udo Mie
Hopfenhof, vom 800 Jahre alten hölzernen Kirchturm aus fotographiert.

Weitere Informationen erhalten Sie in der Cassiopeia Bühne bei Claudia Hann.

Cassiopeia Bühne

Martinsfeld 35
50676 Köln

www.cassiopeia-buehne.de
info@cassiopeia-buehne.de

Theater am Abend

Einzelkarte	14,00 €
Ermäßigt	10,50 €
Gruppen*	10,50 €
Ermäßigt**	9,00 €

Lyrik im Theater

Einzelkarte	10,50 €
Ermäßigt	9,00 €
Gruppen*	9,00 €

Theater für Kinder

Erwachsene	7,00 €
Kinder	6,00 €
Gruppen* Erw.	6,00 €
Kinder**	4,50 €

Keine Gruppenermäßigung an und vor Feiertagen, an Samstagen und Sonntagen.

*Gruppenermäßigung nur bei Vorbestellung ab 15 Personen.

**Nur Schulklassen etc.

Externe Gastspiele auf Anfrage. Sonderaufführungen für größere Besuchergruppen möglich.

Vormittagsspiele nur bei Voranmeldung.

Anfangszeiten, wenn nicht anders angegeben:
Abendprogramme: 19:30 Uhr
Familienprogramme: 10:00 Uhr / 15:00 Uhr

Gerne reservieren wir für Sie Karten zu den von Ihnen gewünschten Aufführungen.
Wir legen Ihnen die Karten am Aufführungstag zur Abholung bereit. Nicht abgeholte Karten werden in Rechnung gestellt.
Wenn wir Ihnen Eintrittskarten zusenden sollen, so berechnen wir eine Versandkostenpauschale von 2,50 €. Für das Zusenden von Geschenkgutscheinen berechnen wir eine Gebühr von 3,50 € (inkl. Versandkosten) auf den Gesamtpreis der Karten.

Impressum:

Herausgeber:
Cassiopeia Theater
Martinsfeld 35
50676 Köln

Künstlerische Leitung:
Theater für Kinder:
Claudia Hann
Theater am Abend:
Udo Mierke (ViSdP)

Abbildungsnachweise:
© by H. Bonnekoh, C. Hann, S. Gorges, U. Mierke, Dr. C. Rath, St. Unger, W. Weimer, sowie den jeweiligen Ensembles.

Cassiopeia Theater • Blick aufs Wesentliche

Cassiopeia Bühne

Martinsfeld 35
50676 Köln

Kartenservice
✆ (02 21) 9 37 87 87
🖷 (02 21) 9 37 87 88
www.cassiopeia-buehne.de
info@cassiopeia-buehne.de

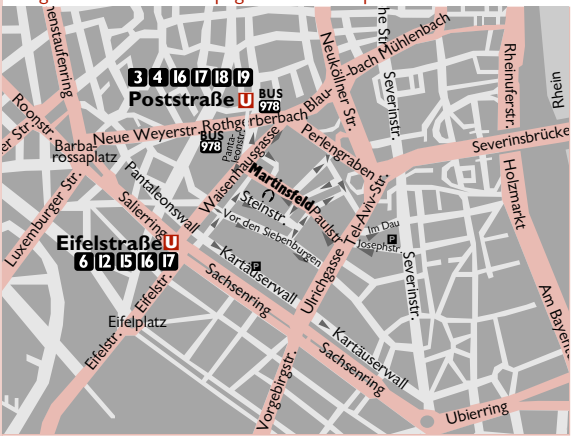
Wir empfehlen die Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Ab dem Hauptbahnhof Köln benutzen Sie die Stadtbahnlinien 16, 17, 19, mit denen Sie bis zur Haltestelle Poststraße fahren.

Mit den Linien 3, 4, 16, 17, 18, 19 bis zur Haltestelle Poststraße.
Sie gehen aus der U-Bahn am Ausgang Rothgerberbach heraus und sehen eine große Fußgängerbrücke. Sie gehen über die Fußgängerbrücke und kommen in eine kleine, etwas bergab gehende Straße. Diese Straße, Pantaleonstraße, gehen Sie bis zum Ende und gelangen in die Waisenhausgasse. Sie gehen in Laufrichtung ca. 20 Meter weiter. Linker Hand ist ein kleiner Platz. Sie gehen hier in das Martinsfeld hinein und stehen nach ca. 80 Metern vor dem Theater. Dauer des Fußwegs ca. 5-7 Minuten.

Mit den Linien 6, 12, 15, 16, 17 bis zur Haltestelle Eifelstraße.
Sie gehen aus der Straßenbahn heraus (hält in der Mitte der Straße) und gehen stadteinwärts entweder in die Waisenhausgasse oder in die Straße Am Trutzenberg. Die jeweilige Straße gehen Sie immer geradeaus. Wenn Sie durch die Waisenhausgasse gehen, ist die dritte Straße rechts das Martinsfeld. Wenn Sie die Straße Am Trutzenberg gehen, gehen Sie bis zum Straßenende durch.
Sie gehen nach rechts in das Martinsfeld hinein und stehen nach ca. 80 Metern vor dem Theater. Dauer des Fußwegs ca. 5-7 Minuten.

Anfahrt mit PKW über Ulrichgasse / Tel-Aviv-Straße in die Paulstraße möglich.
Autofahrer finden Beschreibungen der unterschiedlichen Anfahrtswege auf unserer Homepage: www.cassiopeia-buehne.de



Cassiopeia Theater • Blick aufs Wesentliche

DIE ERFOLGE GIBT'S IN BUNT!

BEYROW BUSINESS BERATUNG
FÜR GRÜNDUNG•WACHSTUM•QUALIFIZIERUNG
WWW.B3-BEYROW.DE

REINEKE
MARKETING
KOMMUNIKATION
CONSULTING KONZEPTE KREATION
WWW.REINEKE-MARKETING.DE

Cassiopeia Bühne

Programme und Termine September 2004 bis Februar 2005

THEATER AM ABEND

LYRIK IM THEATER

THEATER Märchen

THEATER FÜR KINDER

Cassiopeia Theater • Blick aufs Wesentliche

Martinsfeld 35
D – 50676 Köln
✆ (02 21) 9 37 87 87
www.cassiopeia-buehne.de